Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Stadträtin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **14. Dezember 2017** von Gemeinderat Mag. Rudolf Moser

Sehr geehrte Frau

Stadträtin

Elke Kahr

Rathaus

8011 Graz

Graz, am 12.12.2017

Betreff: Täglicher Verkehrsinfarkt im Osten von Graz

**Fragestunde**

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Den Verkehrsmeldungen ist zu entnehmen, dass das Verkehrsnetz im Grazer Osten mehrmals täglich überlastet ist. Regelmäßig kommt der Verkehr auf der Strecke St. Peter Hauptstraße – Plüddemanngasse – Merangasse – Elisabethstraße zum Erliegen.

Grund dafür sind nicht nur Baustellen, sondern vor allem auch der durch den Med Campus und durch das LKH veranlasste Verkehr. Alleine die Medizinische Universität beschäftigt an die 850 Mitarbeiter und hat mehr als 4.000 Studenten. Das LKH beschäftigt knapp 7.000 Mitarbeiter und hat eine Kapazität von über 1.500 Betten. Hinzuzurechnen ist darüber hinaus ein wachsender Zubringerverkehr. Alleine die täglich notwendigen Zufahrten zum LKH Graz sollen bereits die 30.000er-Marke überschritten haben. Graz muss sich als rasant wachsende Stadt in Zukunft auf eine weitere Zunahme des Verkehrsaufkommens im Osten von Graz einstellen. Dazu braucht es taugliche Konzepte.

Aus diesem Grund richte ich an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

**Anfrage**  
gem. § 16a der GO des Gemeinderates  
der Landeshauptstadt Graz:

**Gibt es bereits jetzt taugliche Konzepte, die dieser Entwicklung Rechnung tragen?**